

# RS OGH 1969/3/5 5Ob7/69, 8Ob64/73, 4Ob550/87, 9ObA105/92

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.03.1969

## Norm

ABGB §1389

## Rechtssatz

Das gefliessentliche Verschweigen setzt voraus, daß der eine Teil an die Forderung dachte und keinen begründeten Anlaß hatte, mit der gleichen Kenntnis des anderen Teiles zu rechnen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 7/69

Entscheidungstext OGH 05.03.1969 5 Ob 7/69

Veröff: EvBl 1969/304 S 465

- 8 Ob 64/73

Entscheidungstext OGH 10.04.1973 8 Ob 64/73

Vgl auch; Beisatz: Wissentliche Falschangaben und Verschweigen von Umständen sind dann gleichzustellen, wenn der andere Teil nach den im redlichen Verkehr geltenden Gewohnheiten oder aus besonderen Gründen verpflichtet war, den Irrtum aufzuklären. (T1)

- 4 Ob 550/87

Entscheidungstext OGH 29.09.1987 4 Ob 550/87

- 9 ObA 105/92

Entscheidungstext OGH 17.06.1992 9 ObA 105/92

Auch; Beisatz: § 48 ASGG (T2) Veröff: EvBl 1993/24 S 129 = WBl 1992,408

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0032498

## Dokumentnummer

JJR\_19690305\_OGH0002\_0050OB00007\_6900000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)